

■ Vom fürsorgenden zum aktivierenden Wohlfahrtsstaat – Veränderung von Zielen und Leitbildern II

| Beschäftigungs-/Arbeitsmarktpolitik | | |
|--|--|--|
| | Der fürsorgende Wohlfahrtsstaat | Der aktivierende Wohlfahrtsstaat |
| Ziele | Vollbeschäftigung (für Ernährer) - Normalarbeitsverhältnis und Berufsschutz | Beschäftigungsfähigkeit für „alle“ - flexible Anpassung der Arbeitnehmer am Arbeitsmarkt |
| Umsetzung | Nachfragesteuerung - Passive Arbeitsmarktpolitik zur Kompensation des Einkommensausfalls - Aktive Arbeitsmarktpolitik zum Ausgleich strukturellen Mismatches - Arbeitsmarktstrukturen | Angebotssteuerung - Reduktion von Transferleistungen (Arbeitsanreiz) - Qualifizierung und Dienstleistungen - Aktivierung der Individuen |
| Implizite Prämissen für Familienpolitik | Männliches Ernährermodell Famialisierung (Hausfrauenehe) | Egalitäres Zweiverdienermodell Defamiliarisierung (öffentliche Betreuungs- und Pflegedienstleistungen) |

Quelle: Dingeldey, Irene (2006): *Aktivierender Wohlfahrtsstaat und sozialpolitische Steuerung*. In: *Aus Politik und Zeitgeschichte* 8-9; S. 3-9